

Netzwerktreffen zum Thema Jobwechsel



Das Netzwerktreffen am 15. Juni 2016 war diesmal eine Diskussionsrunde zum Thema:

„Jobwechsel - Holperstein oder gleitender Übergang?“

Das Angebot, in moderierter Runde Erfahrungen mit dem Jobwechsel auszutauschen und über Hindernisse und Stockungen auf dieser Strecke zu sprechen, nahmen 25 Frauen sehr gerne an – es war volles Haus!

Die Mitfrauen der Berliner Regionalgruppe und Interessentinnen unterhielten sich über die selbstgewählte Umorientierung, die ersehnte nächste Stufe der Karriereleiter, aber auch über die ungewünschte Kündigung – eine Schlappe, aus der frau wiederum eine Chance entwickeln kann. Die Gesprächsrunde erörterte ebenfalls das leidige Thema „Frauen und Gehaltsverhandlung“ – ein Dauerbrenner, wohl auch in lesbischen Kreisen. Der Tenor lautete: Nicht kleckern – klotzen! Frauen sollten sich im Vorstellungsgespräch nicht unter Wert verkaufen und ihre Gehaltswünsche angemessen ansetzen.

Viele fanden es hilfreich zu erfahren, wie ist es anderen Frauen beim Wechsel der Stelle ergangen ist und was sie künftig anders machen würde. Besonders bereichernd war es, dass wir sowohl den Blickwinkel der Bewerberin als auch den der Firma bei der Personalauswahl professionell beleuchten konnten. Hier profitierten wir von dem breiten Wissen und vielfältigen Erfahrungen der Gesprächsteilnehmerinnen. Anwesend waren sowohl angestellte Frauen, als auch Geschäftsführerinnen und selbstständige Unternehmerinnen. Für erfolgreiche Selbständigkeit, so hier das Fazit, ist es wesentlich, einen langen Atem zu haben und gutes Netzwerken zu erlernen und auszuüben.

KW